

Herzlich willkommen bei den Kliniken Valens



Rehasentrum Valens



Rehasentrum Walenstadtberg



KLINIKEN
VALENS




REHAZENTRUM
VALENS

Diagnostik und Therapie der Fatigue in der Psychiatrie

09.05.2019



- 
1. Definition
 2. Ursachen
 3. Die Aufgabe des Psychiaters
 4. Psychiatrische Differenzialdiagnosen
 5. Was kann/sollte der Psychiater tun?
 6. Die Diagnose «Fatigue» in der Psychiatrie
 7. Wie häufig stellt der Psychiater die «Diagnose Fatigue» oder chronisches Fatigue-Syndrom?
 8. Persönliche Konklusion

Definition

Das chronische Erschöpfungssyndrom zeichnet sich vor allem durch einen chronischen, stark belastenden Erschöpfungszustand mit begleitendem Krankheitsgefühl aus, der plötzlich beginnt und länger als 6 Monate andauert. Auch nach ausreichendem Schlaf fühlen sich die Betroffenen nicht erholt.

Ursachen

Bislang konnte nicht geklärt werden, welche die Ursachen des chronischen Erschöpfungssyndroms (chronisches Fatigue-Syndrom/chronisches Müdigkeitssyndrom) sind.

Auf jeden Fall handelt es sich um ein komplexes Krankheitsgeschehen, welches die Leistungsfähigkeit und Lebensqualität der Betroffenen oft jahrelang massiv beeinträchtigt.

Die Aufgabe des Psychiaters

Der Psychiater wird im optimalen Fall erst dann mit einer differenzialdiagnostischen Beurteilung beauftragt, wenn somatische Ursachen für das Leidenbild weitgehend ausgeschlossen wurden.

Wenn der Patient (und der Psychiater) Glück haben, besteht bereits eine substantielle Diagnose/Krankheitshypothese aus einem anderen Fachbereich.

Dann erst sollte sich der Psychiater um allfällige Komorbiditäten kümmern bzw. diese ausschliessen.

Somatische Ursachen für eine chronische Erschöpfung:

- degenerative Erkrankung des ZNS
- Borreliose, HIV, Tuberkulose
- entzündliche Systemerkrankung
- Anämien, Eisenmangel
- Hyperthyreose, COPD
- Niereninsuffizienz
- Karzinome, Lymphome, Leukämien
- obstruktives Schlafapnoesyndrom, Restless-Leg-Syndrom
- Medikamenten Nebenwirkungen

Psychiatrische Differenzialdiagnosen

- depressive Erkrankungen
- Anpassungsstörungen
- Angststörungen
- Zwangsstörungen
- posttraumatische Belastungsstörungen
- somatoforme Störungen
- Essstörungen
- Burnout-Syndrom

Was kann/sollte der Psychiater tun?

- Dank Zuweiserberichtserstattung und sorgfältiger Anamnese sich vergewissern, dass eine somatische Ursache weitgehend ausgeschlossen wurde
- Dann seinen Job erledigen!.....
 -was angesichts der differenzialdiagnostischen Möglichkeiten im Fachgebiet Psychiatrie einen nicht geringen Aufwand bedeutet.

Die Diagnose «Fatigue» in der Psychiatrie

- «Fatigue» oder «chronisches Fatigue-Syndrom» sind keine psychiatrischen Diagnosen
- chronische Erschöpfung ist jedoch ein sehr häufiges Symptom in der Psychiatrie
- Bei den Krankheitsbildern für deren Behandlung sich die Psychiatrie als kompetent erwiesen hat, löst sich das Symptom Fatigue auf, sobald das syndromale psychiatrische Leidenbild sich bessert

Das was der Betroffene als Fatigue erlebt, lässt sich am besten mit dem bezeichnen, was in der psychiatrischen Krankheitslehre als Antriebsmangel bezeichnet wird:

Mangel an jener Energie, welche in alle motorischen, sensorischen und assoziativen Leistungen einfließt, diese überhaupt erst ermöglicht und in ihrer qualitativen und quantitativen Verschiedenheit zur individuellen Persönlichkeitsstruktur eines Menschen entscheidend beiträgt.

Die Fatigue in ihrer Ursprünglichkeit wäre somit aus fachpsychiatrischer Sicht der Antriebsmangel mit seinen Folgen von welchen der Mensch, aus welchem Grund auch immer, befallen werden kann..... ohne dass man hierfür eine unmittelbare (pathogene) Ursache findet.

Wie häufig stellt der Psychiater die «Diagnose Fatigue» oder chronisches Fatigue-Syndrom?

Ich weiss es nicht, ich habe diese «Diagnose» noch nie gestellt.

Persönliche Konklusion

Psychiatrische Gründe für ein Fatigue-Symptom identifizieren und nach Möglichkeit zur erfolgreichen Behandlung beitragen.



Ihre Partner für Rehabilitation mit Weitblick.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Kliniken Valens Rehazentrum Valens

Dr. R. Kasé

Leitender Arzt Psychosomatik

Taminaplatz 1
7317 Valens

